

**Gewaltiges Interesse für
Schachcomputer in der ČSSR
Vor der Gründung eines Computerklubs
in Prag?**

Der Gedanke, eine Organisation der Schachcomputerfreunde ins Leben zu rufen, besteht in Prag seit längerer Zeit. Spiritus rector dieser Idee ist der bekannte internationale Schachmeister Dr. Ladislav Alster. Seiner Initiative ist es zu verdanken, daß am 12. Dezember 1986 zu einem Treffen der Computerfreunde eingeladen wurde, welches in den Räumen des tschechoslowakischen Journalistenverbandes stattfand. Der Besuch dieser Veranstaltung übertraf alle Erwartungen. Er war ein Beweis für das gewaltige Interesse, das man nicht nur in Prag sondern in der gesamten Tschechoslowakei dieser neuen Errungenschaft der Technik entgegenbringt. Viele der Besucher brachten ihre Computer mit, die meisten aber kamen, um zu erfahren, was so ein Schachcomputer leisten kann, welche Möglichkeiten sich bieten, ein solches Gerät zu erwerben und vor allem, um ihre Solidarität mit den Bemühungen um die Gründung eines Computerklubs zu bekunden. Das völlig improvisierte Programm verlief äußerst interessant. Erfahrungen der Computerbesitzer wurden ausgetauscht, viele Fragen jener, die noch nicht im Besitz eines Gerätes sind, wurden beantwortet, und gewissermaßen als Höhepunkt maßen verschiedene Computer ihre Kräfte mit anwesenden prominenten Schachspielern. Das Hauptinteresse galt der Vorführung eines mit dem neuen Rebell-Modul bestückten Mephisto-Modular-Gerätes, das zur allgemeinen Überraschung sogar einen internationalen Schachmeister besiegen konnte. Es ist zu bedauern, daß die heimische Industrie bisher noch nicht in der Lage ist, einen Schachcomputer auf den Markt zu bringen, und es ist der Firma Tuzex zu danken, daß sie in ihren Warenangebot auch Schachcomputer der Firma Novag aufgenommen hat. Da diese aber nur für ausländische Devisen zu erwerben sind, kann der Wunsch Tausender Interessenten nicht im mindesten befriedigt werden. In einer Epoche des technischen Fortschritts, wo man bereits den Schülern der Volksschulen die Geheimnisse elektronischer Geräte offenbart, sollte auch der Schachcomputer allen Schachfreunden zu einem erträglichen Preis zugänglich gemacht werden. Vielleicht ist das große Interesse, das dieser Veranstaltung entgegengebracht wurde, der Anstoß, daß die maßgebenden Stellen unserer Industrie sich mit diesem Problem ernstlich befassen werden.

Ervin Rosenblatt, Prag

**Ervin Rosenblatt: Gewaltiges Interesse für Schachcomputer in der ČSSR
Vor der Gründung eines Computerklubs in Prag?**

(Quelle: <https://rochadeeuropa.com/> – Januar 1987) (photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl>) (600 dpi)